



Tansania - Kilimanjaro

BIKETOUR UND SAFARI MIT OPTIONALER KILIMANJARO-BESTEIGUNG

Auf unserer Reise dreht sich alles um den Kilimanjaro, den Vulkan mit seiner starken Ausstrahlung. Während sechs Tagen fahren wir im Uhrzeigersinn um das Massiv des 5895 Meter hohen Vulkanriesen. Im hügeligen Gelände fahren wir von Dorf zu Dorf, durch Bananen- und Zedernwälder, Farmland, Savannen und die Massaisteppe. Die Landschaft verändert sich von Etappe zu Etappe. Farbenfrohe Märkte, neugierige Einheimische und fröhlich singende Schulklassen sorgen für Abwechslung. Eine Safari mit drei spannenden Pirschfahrten rundet unser Afrikaerlebnis ab. Dazu gehören natürlich die stilvollen Lodges mitten im Busch. Wer noch mehr Afrika möchte, steigt danach mit unserem Bikeguide und Bergführer Priscus auf den Kilimanjaro.

KONDITION 

TECHNIK 



**frontgedertes Bike
inbegriffen**



**2 Nächte in Zelt-
Camps**



Safari-Programm



**Kilimanjaro-
Besteigung optional**

Highlights

- *Biken im Bananenschungel und in der Massaisteppe*
- *Begegnungen mit Massais*
- *Kratersee*
- *Safari mit drei Pirschfahrten*

REISEPROGRAMM

1. Tag: Linienflug nach Arusha

Ankunft spät abends und Transfer nach Marangu.

Transfer: circa 80 km, 1.5 h

Übernachtung: einfaches Hotel Marangu

2. Tag: Entdeckungen in Marangu

Wir fahren nach Marangu am Fusse des Kilimanjaros. In der idyllischen Umgebung des Kibo Hotels ruhen wir uns etwas aus und wir bereiten uns auf die Biketour vor. Nachmittags bleibt Zeit für Spaziergänge und Begegnungen in den Bananen- und Kaffeewäldern oder im Dorf.

Übernachtung: einfaches Hotel Marangu

3. Tag: Marangu - Moshi

Dem Kilimanjaro entlang gelangen wir in einem Auf und Ab durch vegetationsreiches Gebiet nach Moshi. Etwas ausserhalb dieser Stadt liegt unser Hotel.

Bikestrecke: 42 km, 900 Hm

Übernachtung: Lodge

4. Tag: Moshi - Massai Lodge

Über fruchtbare Ebenen, durchsetzt mit tiefen Flussläufern geht es weiter. Wir kommen an kleinen Siedlungen und lebhaften Dörfern vorbei. Später gelangen wir in kargerem Gebiet, welches nur etwas Futter für genügsame Tiere hergibt.

Bikestrecke: 52 km, 600 Hm

Übernachtung: Lodge

5. Tag: Massai Lodge - Kambi ya Tembo

Heute begegnen wir draussen in der Steppe den traditionell le-benden Massai. Die wahrscheinlich bekannteste Volksgruppe Ostafrikas lebt in den weiten Ebenen des südlichen Kenia und in Tansania. Mit etwas Glück treffen wir nachmittags auf Giraffen und/oder Zebras. Im Kambi ya Tembo geniessen wir den einfachen Luxus einer Buschlodge.

Bikestrecke: 65 km, 650 Hm

Übernachtung: Lodge

6. Tag: Kambi ya Tembo - Kamwanga

Durch hügeliges Massailand biken wir bis nach Kamwanga, einem kleinen Dorf am Nordfuss des Kilimanjaros. Wir geniessen eine fantastische Aussicht auf den Amboseli Nationalpark in Kenia und die Nordhänge des Kilimanjaros. Wir zelten auf einem Schulhausplatz, der sich etwas ausserhalb des Dorfes befindet.

Bikestrecke: 50 km, 1100 Hm

Übernachtung: Zeltcamp am Schulhausplatz in Kamwanga (sehr einfach, kein fliessendes Wasser im Dorf)

7. Tag: Kamwanga - Lake Chala

Wir verlassen die Massaisteppe und gelangen zur vegetationsreichen Ostseite des Kilis. Bestellte Felder und Zedernwälder sind unsere vorübergehenden Begleiter. Der tansanisch/kenianischen Grenze entlang fahren wir heute anfänglich leicht abwärts. Nur einige Flusstäler des Kilimanjaros sorgen für kurze, meist steile Steigungen. Unser Nachtlager liegt am wunderschönen Lake Chala, einem Kratersee mit kristallklarem Wasser, der zu einem Bad einlädt.

Bikestrecke: 88 km, 600 Hm
Übernachtung: Zeltcamp am Lake Chala

8. Tag: Lake Chala - Marangu

Heute machen wir uns auf zur letzten Bike-Etappe. Es geht 17 km meist aufwärts, bis wir auf die breite Kilimanjaro Ringstrasse kommen. Wir folgen der asphaltierten Strasse und geniessen die letzten Kilometer in einer sattgrünen Vegetation. Neben uns sind viele Einheimische mit einfachen Fahrrädern oder zu Fuss unterwegs. Der Kreis schliesst sich und wir erreichen Marangu, den Ausgangspunkt unserer Biketour.

Bikestrecke: 30 km, 700 Hm
Übernachtung: einfaches Hotel Marangu

9. Tag: Fahrt zum Ngorongoro-Nationalpark

In Marangu ausfahren wir durch abwechslungsreiche Landschaften Richtung Ngorongoro-Krater. Unterwegs gibt es Möglichkeiten für spontane Stopps, zum Beispiel bei einem Massai-Dorf oder einem lokalen Markt.

Transfer: Bus, ca. 250 km
Übernachtung: Farmhouse Lodge

10. Tag: Gamedrive im Ngorongoro-Krater

Mit Geländewagen erkunden wir den 20 km langen, relativ flachen Kraterboden. Wir können unzählige Tierarten, mit etwas Glück auch Nashörner, beobachten. Die Nacht verbringen wir nochmals in derselben Lodge wie am Tag zuvor.

Gamedrive: ca. 60 km
Übernachtung: Lodge

11. Tag: Gamedrive im Lake-Manyara-Nationalpark

Im Gegensatz zum Ngorongoro ist dieser Park bewaldet, und die Tiere können sich besser verstecken. Aufgrund seines grossen Sees beheimatet er viele Vogelarten. Am Nachmittag fahren wir weiter zum Tarangire-Nationalpark.

Gamedrive und Transfer: ca. 130 km
Übernachtung: Safari Lodge

12. Tag: Gamedrive im Tarangire-Nationalpark

Wir unternehmen eine Pirschfahrt im Tarangire-Nationalpark, der weltbekannt für seinen Elefantenreichtum ist. Am Nachmittag fahren wir nach Arusha zurück und am Abend werden wir an den Flughafen gebracht für den Rückflug nach Hause. Optional können wir anschliessend noch den Kilimanjaro besteigen oder eine Ferienverlängerung in Zanzibar geniessen.

Gamedrive und Transfer: ca. 220 km

13. Tag: Ankunft in Europa

Ankunft in Zürich je nach Airline.

OPTIONALES PROGRAMM KILIMANJARO-BESTEIGUNG

Im Anschluss an diese Reise kannst du den Kilimanjaro besteigen (ab 2 Personen möglich).

13. Tag: Aufstieg zur Mandarahütte

Gespannt und voller Tatendrang stehen wir vor dem Eingang des Kilimanjaro-Nationalparks auf 1870 m. Wir treffen ein erstes Mal auf unsere Begleit-Crew, die aus Führern, einer Küchenmannschaft und Trägern besteht. Nachdem wir uns ins Trekking-Buch eingetragen haben, kann es losgehen. Unsere Route führt uns zunächst durch den Regenwald bis zur Mandara-Hütte auf 2700 m. Am Abend verwöhnt uns unsere Küchenmannschaft mit einem einfachen, aber feinen Nachtessen.

Trekking: 10 km, 1000 Hm, 4 h
Übernachtung: Mandara Hütte auf 2700 m

14. Tag: Mandara - Horombohütte

Bald liegt der Regenwald hinter uns und eine weite Alpinsteppe breitet sich vor uns aus. An Heidekraut und mit Moos bewachsenen Bäumen vorbei wandern wir gemütlich zur Horombo-Hütte, die auf 3700 m liegt.

Trekking: 16 km, 1300 Hm, ca. 6 h

Übernachtung: Horombo Hütte auf 3700 m

15. Tag: Horombo - Kibohütte

Bei der Hütte und etwas weiter unserem Weg entlang, bestaunen wir die einzigartigen Senezien, eine Pflanzenart, die nur in Ostafrika heimisch ist. Die mystisch anmutenden Riesengewächse werden bis zu 5 Meter hoch und können bereits mehrere hundert Jahre alt sein. Die Luft wird nun merklich dünner und die Landschaft immer steiniger und karger. Bald erreichen wir den Kibo-Sattel. Vor uns breitet sich eine Mondlandschaft aus Lavasteinen aus. In rund zwei Stunden durchqueren wir diese auf einem leicht ansteigenden Weg bis wir die Kibo-Hütte auf 4750 m erreichen.

Trekking: 12 km, 1200 Hm, 5 h

Übernachtung: Kibo Hütte auf 4750 m

16. Tag: Zum Uhuru-Peak

Um Mitternacht ist es soweit und wir brechen zum Gipfelsturm auf. Im gemütlichen Gänsemarsch steigen wir Meter um Meter unserem Ziel entgegen. Über Lavageröll erreichen wir im Zickzack den Gilman's Point (Kraterrand, 5685 m). Bei guten Verhältnissen erleben wir einen spektakulären Sonnenaufgang, der uns für den anstrengenden Aufstieg reichlich belohnt. Wer noch genügend Kraft hat, kann die letzten gut 200 Höhenmeter bis zum Uhuru-Peak (5895 m) weiter gehen und auf dem höchsten Punkt Afrikas die einmalige Rundschau geniessen. Nach dem Abstieg zurück zur Kibo-Hütte gönnen wir uns eine kurze Pause, bevor wir weiter absteigen, bis wir wieder bei der Horombo-Hütte ankommen, wo wir erneut übernachten werden.

Trekking: 6 km aufwärts, 1150 Hm, 16 km abwärts, 2195 Hm, 12 h (Aufstieg von der Kibo-Hütte ca. 6-8 h)

Übernachtung: Horombo Hütte auf 3700 m

17. Tag: Horombo-Hütte - Kibo Hotel

Nach dem Frühstück beginnt der Abstieg zum Nationalpark Gate, wo wir vom Begleitfahrzeug erwartet werden. Wir fahren zurück nach Marangu ins Kibo Hotel und geniessen die wohlverdiente Dusche. Im Garten des Hotels feiern wir mit unseren Führern und Trägern die Besteigung des Kilimanjaro und verabschieden uns von ihnen.

Trekking: 20 km abwärts

Übernachtung: einfaches Hotel Marangu

18. Tag: Abschlusstag und Rückflug oder Ferienverlängerung

Wir verlassen Marangu und fahren nach Moshi, wo wir einen kleinen Stadtbummel oder nur einen Kaffeehalt machen. Unsere verbleibenden Stunden in Tansania geniessen wir bei einem Bad in den Kikuletwa Hot Springs westlich von Moshi.

19. Tag: Ankunft in Europa

Gegen Mittag kommen wir in Zürich an.

GUT ZU WISSEN

Leihbikes

Die im Reisepreis inbegriffenen Bikes der Marken Bergamont und BiXS sind frontgefedert und werden im Kibo-Hotel mit grösstmöglicher Sorgfalt stationiert und gewartet. Eine Herausforderung ist der ultrafeine Staub, welcher leicht in die Lager und Kabelzüge gelangen kann. Unter diesen Umständen leidet der Fahrkomfort, welcher bei den meisten klar geringer ist als zu Hause. Eine gemeinsame, tägliche Bikepflege mit leichter Schmierung ist deshalb erforderlich.

Unterkünfte

Das Kibo Hotel liegt beim Dorf Marangu und eignet sich von seiner Lage her sehr gut als Ausgangsort für die Bike- wie auch die Bergtour. Es hat zweckmässig eingerichtete Zimmer, einen schönen Garten und ein spezielles Ambiente. Das Personal ist sehr hilfsbereit. Auch hier, wie überall in Tansania gilt - pole, pole - langsam, langsam.

Die Zeltplätze rund um den Kilimanjaro sind sehr einfach und verfügen kaum über sanitäre Anlagen. Die Hütten unterwegs auf den Gipfel sind einfach eingerichtet und vom Komfort her nicht zu vergleichen mit unseren SAC-Hütten. Sie verfügen über 4 bis 6 Betten, die Kibo-Hütte hat bis 16 Betten pro Raum. Die sanitären Anlagen werden von allen Gästen geteilt.

Unsere Mahlzeiten unterwegs werden immer frisch von unserer Küchenmannschaft zubereitet.

SPEZIELLE HINWEISE

Die Einreise nach Tansania ist ohne Einschränkungen möglich. Keine Quarantäne, kein Corona-Test nötig.

→ [Coronavirus \(COVID-19\)](#)

TERMINE

Saison 2020

Individualreise

lokale, englischsprachige Reiseleitung

ab 2 Personen Preis auf Anfrage

● auf Anfrage

22.12.20 - 03.01.21

Flavia Christen

KI-1/20 CHF 4300

+ Flugpreis ab CHF 1600

+ Kilimanjaro-Besteigung ab CHF 1500.-

buchbar bis 08.12.2020

● freie Plätze

Saison 2021

26.01.21 - 07.02.21

Kurt Hegglin

KI-2/21 CHF 4150

+ Flugpreis ab CHF 600

+ Kilimanjaro-Besteigung ab CHF 1500

buchbar bis 07.01.2021

● freie Plätze

REISEINFO

Teilnehmerzahl:

- ab 2 Personen mit lokaler, englisch sprachiger Reiseleitung
- Kleingruppe ab 7 Personen mit deutschsprachiger Bike Adventure Tours-Reiseleitung)

Anforderungen und Strecke:

Die Tour ist geeignet für Teilnehmer mit guter Kondition und Ausdauer.

Strecke: Total ca. 300 Kilometer und 4750 Höhenmeter in 6 Bike-Etappen. Die Tagesetappen betragen zwischen 30 und 88 km auf hügeligen Naturstrassen und einfachen Singletrails. Der Schwierigkeitsgrad ist grösstenteils einfach. Ab und zu gibt es kurze, sandige Stellen. Ein Regenschauer kann die Strecke für kurze Zeit glitschig machen.

Kili-Besteigung (optional): Tagesetappen von ca. 4 bis 6 Std., Gipfeltour ca. 12 Std.

Begleitfahrzeug:

Auf der ganzen Biketour steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung. Dieser Landrover transportiert unser Gepäck, Essen, Zelte und bei Bedarf auch müde Biker. Ein Teil des Reisegepäcks und die Wertsachen bleiben während der Biketour und der Besteigung in einem abgeschlossenen Raum/Safe im Kibo Hotel in Marangu.

Ideale Reisezeit:

- Januar bis Mitte März
- Mitte Juni bis Dezember

LEISTUNGEN

GRUPPENREISE

Im Preis inbegriffen:

- 9 Übernachtungen in Lodges oder Hotels
- 2 Zeltübernachtungen
- Vollpension ausser Mittagessen am 12. Tag
- Begleitfahrzeug und Transfers
- frontgefedertes Bike vor Ort
- sämtliche Gebühren Wildlife Management Areas & Nationalpark
- lokale englischsprachige Reiseleitung
- deutschsprachige Bike Adventure Tours-Reiseleitung (ab 7 Personen)

Nicht inbegriffen:

- An-/Rückreise nach/ab Arusha
- nicht aufgeführte Mahlzeiten und alle Getränke
- Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer (Total ca. USD 50 pro Gast)
- Visumgebühr, USD 50
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- Flug nach Arusha und zurück, ab CHF 600.- (CHF 1600.- Weihnachten/Neujahr 2020/2021)
- Zusatzprogramm Kilimanjaro-Besteigung ab CHF 1500.-
- Transport des eigenen Bikes, ca. EUR 200.-
- Einzelzimmer/-zelt auf Anfrage

INDIVIDUALREISE

Im Preis inbegriffen:

- 9 Übernachtungen in Lodges oder Hotels
- 2 Zeltübernachtungen
- Vollpension ausser Mittagessen am 12. Tag
- Begleitfahrzeug und Transfers
- frontgefedertes Bike vor Ort
- sämtliche Gebühren Wildlife Management Areas & Nationalpark
- lokale englischsprachige Reiseleitung

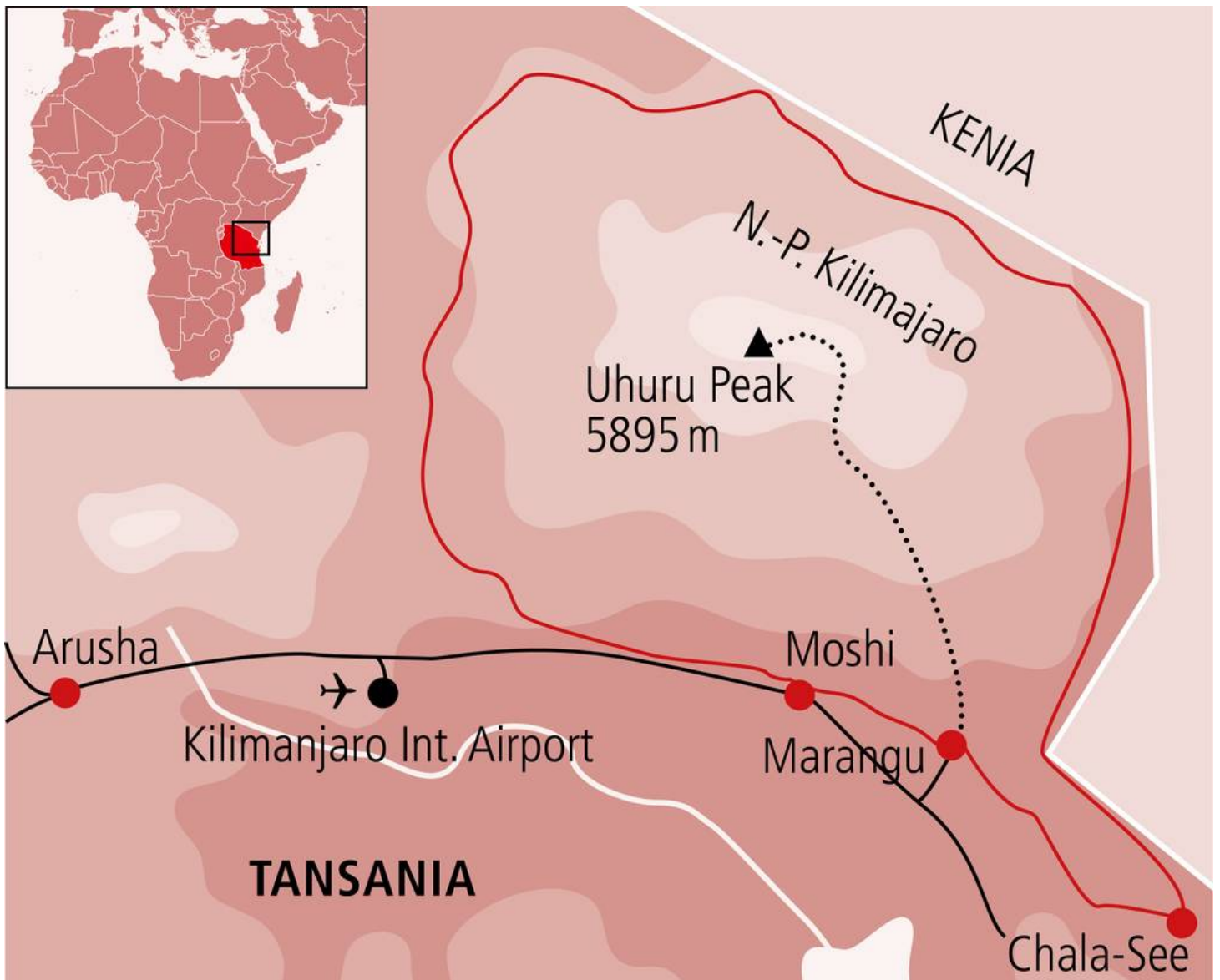
Nicht inbegriffen:

- An-/Rückreise nach/ab Arusha
- nicht aufgeführte Mahlzeiten und alle Getränke
- Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer (Total ca. USD 350 pro Reisegruppe)
- Visumgebühr, USD 50
- Annullationskosten- und Assistanceversicherung

Zusätzlich buchbare Leistungen:

- Flug nach Arusha und zurück, ab CHF 600.- (CHF 1600.- Weihnachten/Neujahr 2020/2021)
- Zusatzprogramm Kilimanjaro-Besteigung ab CHF 1500.-
- Transport des eigenen Bikes, ca. EUR 200.-
- Einzelzimmer/-zelt auf Anfrage

KARTE



BERATUNG

Sandra Seidel

sandra@bikereisen.ch

(+41) 044 761 37 65